Austausch und Begegnung für Jugendorganisationen und Schulen

Digitale Info- und Vernetzungstage
zum internationalen
Jugend- und Schüleraustausch
und zur europäischen und internationalen Jugendarbeit

am 21. und 22.06.2021,
jeweils von 14:00 – 17:00 Uhr

Unter Schirmherrschaft von Stefanie Drese,
Ministerin für Soziales, Integration und Gleichstellung
des Landes Mecklenburg-Vorpommern

In Kooperation mit

- der Initiative »Austausch macht Schule«
- Landesjugendring Mecklenburg-Vorpommern
- Landesjugendring Brandenburg
- Landesjugendring Berlin

Eine Initiative von:

Austausch und Begegnung für Jugendorganisationen und Schulen

Einladung zum digitalen Informations- und Vernetzungstag

Internationaler Jugendaustausch
in Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern
mit Fokus auf Frankreich, Israel, Polen, Russland, Tschechien und die Türkei

Sehr geehrte Damen und Herren,

neue und bereits erprobte Wege nach Frankreich, Israel, Polen, Russland, Tschechien, in die Türkei und in die Welt für Schulen, Träger der Jugendhilfe, Jugendgruppen und Gemeinden aus Berlin, Brandenburg und Mecklenburg-Vorpommern möchten wir Ihnen gerne vorstellen

am Montag, den 21. Juni und Dienstag, den 22. Juni,
jeweils von 14 bis 17 Uhr

Neben grundsätzlichen Informationen zum Jugend- und Fachkräfteaustausch mit Frankreich, Israel, Polen, Russland, Tschechien und der Türkei bieten wir Arbeitsgruppen an, die Ihnen neue Impulse für die Gestaltung Ihrer digitalen oder physischen Projekte geben können – unter anderem zur Antragstellung, zur Programmplanung und zum digitalen Jugendaustausch. Auch das Kennenlernen anderer lokaler Akteure sowie der gegenseitige Erfahrungsaustausch ist in unseren virtuellen Pausenräumen möglich!

Wir laden alle haupt- und ehrenamtlich Tätigen in der Jugendarbeit, in Einrichtungen, bei Trägern der Jugendhilfe und Schulen herzlich zur Teilnahme ein – ob bereits seit langer Zeit engagiert, erst kürzer im Austausch aktiv oder mit Interesse, etwas Neues aufzubauen.

Diese kostenlose digitale Veranstaltung wird auf DINA-International, einer Big-Blue-Button-Plattform stattfinden, die in Deutschland gehostet und datenschutzkonform (DSGVO) ist. Sie benötigen für die Teilnahme einen Computer mit Kamera und Mikrofon.

Um eine **Anmeldung** über diesen Link Anmeldung Infotag **bis zum 14. Juni 2021** wird gebeten.
Einen Link zur Online-Teilnahme erhalten Sie zeitnah vor der Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch-Israelischer Jugendaustausch
Deutsch-Französisches Jugendwerk (DFJW)
Deutsch-Polnisches Jugendwerk (DPJW)
Deutsch-Türkische Jugendbrücke (DTJB)
IJAB – Fachstelle für Internationale Jugendarbeit der Bundesrepublik Deutschland
Initiative „Austausch macht Schule“
Koordinierungszentrum Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch – Tandem
Stiftung Deutsch-Russischer Jugendaustausch

Austausch und Begegnung für Jugendorganisationen und Schulen

Programm | 21. Juni 2021

ab 13:45 Uhr **Empfang im Foyer des digitalen Tagungshauses**

14:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Format: Plenum
Begrüßung und Kurzfilm zum Einstieg ins Thema
Sprachanimation
Neu dabei: das Deutsch-Griechische Jugendwerk, Alexandra Athanasopoulou-Köpping, Förderreferat Außerschulischer Austausch DGJW/ΕΓΙΝ
Kurzvorstellung der Ausrichter:
Austausch macht Schule, ConAct, DFJW, DPJW, DTJB, IJAB, Stiftung DRJA und Tandem

15:00 Uhr **Kaffeepause**
Verschiedene virtuelle Pausenräume stehen den Teilnehmenden zur Verfügung

15:30 Uhr **Länderräume**
Format: Kleingruppen, 3 x 25 Minuten
In einzelnen Räumen informieren die einladenden Fördereinrichtungen über den Austausch mit Frankreich, Israel, Polen, Russland, Tschechien und der Türkei.
Die Teilnahme an bis zu drei Länderräumen ist möglich.

17:00 Uhr **Ende des ersten Teils der Veranstaltung** mit anschl. Möglichkeit zum Gespräch

Programm | 22. Juni 2021

ab 13:45 Uhr **Empfang im Foyer des digitalen Tagungshauses**

14:00 Uhr **Arbeitsgruppen (*je nach Anmeldestand finden ggfs. nicht alle AGs statt.*)**
Die Arbeitsgruppen werden um 14.00 und/oder um 15.30 Uhr angeboten.
Kurzbeschreibung siehe nachstehend.
Format: Kleingruppen
AG 1: DINA-International, die Austausch-Plattform
AG 2: Erste Schritte vom Antrag zum Zuwendungsnachweis
AG 3: „Money, Money, Money“ – Drittmittel im Jugendaustausch
AG 4: Programmplanung für Online-Begegnungen (Szenarien)
AG 5: Sprachanimation digital
AG 6: Stadtführung online – wo geht es denn hier lang?
AG 7: Virtuellen Austausch gestalten
AG 8: Evaluationsinstrumente im Austausch

15:15 Uhr **Kaffeepause**
Verschiedene virtuelle Pausenräume stehen den Teilnehmenden zur Verfügung

15:30 **Uhr** **Arbeitsgruppen**
Format: Kleingruppen

16:45 Uhr **…. das letzte gemeinsame Viertel bis zum Schluss**
Format: Plenum

Kurzbeschreibung der Arbeitsgruppen

AG 1: : DINA-International, die Austausch-Plattform

Endlich ist DINA.international da! Aber was genau kann man mit DINA machen und wie nutze ich es für meinen Jugendaustausch? Kurz: DINA.international ist eine kostenlose Plattform der Fach- und Förderstellen der, auf der wir uns untereinander vernetzen können, sehen, was andere aus dem Bereich des internationalen Jugendaustausches machen und selbst Begegnungen durchführen können. In unserem Workshop geben wir einen Überblick über die Funktionen von DINA und beantworten erste Fragen zur Plattform.

AG 2: Erste Schritte vom Antrag zum Zuwendungsnachweis

Sie haben Lust, einen internationalen Jugendaustausch zu organisieren, wissen aber nicht, wo Sie anfangen sollen? Dann sind Sie in diesem Workshop genau richtig! Es gibt praktische Tipps zur Planung, Durchführung, Finanzierung und Abrechnung von internationalen Jugendbegegnungen. Genügend Zeit, Ihre speziellen Fragen zu beantworten, wird auch vorgesehen.

AG 3: „Money, Money, Money“ – Drittmittel im Jugendaustausch

Eine internationale Jugendbegegnung, ein Schüleraustausch kostet Geld. Das wissen die Menschen am besten, die sie organisieren und dabei mit den knappen Mitteln, die die Fach- und Förderstellen zur Verfügung stellen, sowie den Beiträgen der Teilnehmenden auskommen müssen. Meist fehlt gar nicht viel Geld. Im Workshop erfahren Sie, welche weiteren Quellen für Drittmittel es gibt und wie diese gezielt genutzt werden können. Die Teilnehmenden analysieren ihre eigenen Netzwerke und überlegen, inwiefern diese auch lokal zur Drittmittel-Akquise genutzt werden können.

AG 4: Programmplanung für Online-Begegnungen (Szenarien)

Begegnungen im digitalen Raum bieten neue und großartige Möglichkeiten des gegenseitigen Kennenlernens junger Menschen verschiedener Länder. Während sich physische und digitale Begegnungen in bestimmten Aspekten sehr ähnlich sind, gibt es jedoch auch gewisse Voraussetzungen und Dynamiken, die eine physische Begegnung von einer Begegnung im digitalen Raum unterscheiden. Während des Workshops möchten wir uns mit der Frage beschäftigen, wie eine gewinnbringende Programmplanung für eine Online-Begegnung aussehen kann.

AG 5: Sprachanimation digital

Sprachanimation ist eine unkonventionelle, kreative Methode mit dem Ziel, das Interesse am Nachbarland und seiner Sprache zu wecken, die Grundlagen der Nachbarsprache spielerisch näherzubringen und bereits erworbene Sprachkenntnisse zu vertiefen. Sie baut Sprachhemmungen ab, bringt Bewegung und Dynamik in die Gruppe, fördert Eigeninitiative und die Kreativität der Teilnehmenden. Sprachanimation ist für den Erstkontakt mit der noch fremden Sprache als auch für Fortgeschrittene geeignet. Sie dient nicht der korrekten Vermittlung von Grammatik und Aussprache. Seit Ausbruch der Corona-Pandemie wird die Methode auch gezielt für den virtuellen Raum weiterentwickelt.

AG 6: Stadtführung online – wo geht es denn hier lang?

Keine fertigen Rezepte, sondern Ideen und Anregungen für eigene und gemeinsame Wege durch die Stadt und Region. Mit Blicken aus Sicht von Jugendlichen für Jugendliche. Vorgestellt werden dazu auch Tools, mit denen Orte präsentiert, gemeinsam entdeckt oder dokumentiert werden können.

AG 7: Virtuellen Austausch gestalten

Der Workshop vermittelt eine einführende Übersicht zu Konzeption, Methoden und Aufbau, die dem virtuellen Medium angemessen sind. Wie kann ich sicherstellen, dass Teilnehmende einer Begegnung einander kennenlernen, miteinander aktiv arbeiten und in den Austausch gehen? Welche Länge ist angebracht? Welchen technischen Herausforderungen muss ich mich stellen? Mit Hilfe von praktischen Beispielen!

AG 8: Evaluationsinstrumente im Austausch

Der Workshop bietet Einblick in die Struktur, die neuen Funktionalitäten und den Mehrwert der Evaluationsmethode i-EVAL für Mitarbeitende (haupt- und ehrenamtlich Aktive in der Internationalen Jugendarbeit), die sich für bi-, tri- und multinationale Jugendbegegnungen, aber auch Fachkräfteseminare eignet. I-EVAL steht seit Ende Mai 2021 in neuem Design zur Verfügung. Beispielhaft wird gemeinsam mit Interessierten eine Evaluation simuliert. Darüber hinaus werden andere Methoden der Evaluation vorgestellt.